



Zusammenkunft aller  
Physik-Fachschaften

# Stellungnahme der Zusammenkunft aller Physik-Fachschaften

## Open Access

Die ZaPF begrüßt Open Access und fordert alle Studierenden und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler auf, ihre, insbesondere aus öffentlicher Hand finanzierten, Arbeiten unter Open Access zu veröffentlichen und ihre Daten unter freien Lizenzen verfügbar zu machen. Darüber hinaus betrachten wir die Bemühungen der Hochenergiephysik-Community im Rahmen von SCOAP3 als richtungsweisend und schließen uns allen in der Berliner Erklärung gemachten Aussagen an.

### **Begründung:**

Forschungsergebnisse sollten für alle frei und ungehindert zugänglich sein. Dies ist Grundvoraussetzung zum Austausch neuer Ideen und damit ein Grundpfeiler wissenschaftlicher Forschung.

Der kostenfreie Zugang und die Erlaubnis zu unbeschränkter, nichtkommerzieller Nutzung wissenschaftlicher Ergebnisse entspricht dem wissenschaftlichen Grundgedanken im besten Maße indem es den offenen Diskurs von Forschungsergebnissen forciert.

Darüber hinaus erlaubt Open Access den Zugriff der breiten Öffentlichkeit auf wissenschaftliche Ergebnisse, wodurch die Forschung ihrem öffentlichen Auftrag gerecht wird, indem von der Gesellschaft finanzierte Forschung ihr verfügbar gemacht wird.

Nicht zuletzt ermöglicht Open Access einen unverzüglichen Zugang zu aktuellen Forschungsergebnissen für ein breites Fachpublikum, was den Anforderungen des modernen Forschungsalltages entgegen kommt. Insbesondere diese Gründe machen Open Access gegenüber der tradierten Journalkultur überlegen und eine weitere Verbreitung dieser Idee wünschenswert.

### **Verweise:**

1) <http://scoap3.org/>

2) Berliner Erklärung: [http://oa.mpg.de/files/2010/04/Berliner\\_Erklaerung\\_dt\\_Version\\_07-2006.pdf](http://oa.mpg.de/files/2010/04/Berliner_Erklaerung_dt_Version_07-2006.pdf)

Verabschiedet am 18.11.2012 in Karlsruhe